



GEBRAUCHS- UND WARTUNGSANLEITUNG FÜR EINEN FESTBRENNSTOFFOFEN SEHR GEEHRTE/R KUNDIN/KUNDE!

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf des Festbrennstoffofens "BLIST". Bitte installieren und verwenden Sie den Ofen in Übereinstimmung mit dieser Anleitung, um einen sicheren Betrieb und eine lange Lebensdauer Ihres Ofens zu gewährleisten.

Tabelle 1. Technische Daten:

| Modellbezeichnung | Abmessungen | Nominalleistung | Gewicht | Durchmesser vom Rauchrohr | Mindestabstand zu umgebenden brennbaren Materialien |
|-------------------|------------------------|-----------------|---------|---------------------------|---|
| | Breite/Länge/Höhe [mm] | [KW] | [kg] | [mm] | Seiten/Hinten/Front [cm] |
| EKONOMIK Im N | 330x360x930 | 5-7 | 31 | 118 | 40/50/80 |
| EKONOMIK N | 330x460x900 | 5-7 | 35 | 118 | 40/50/80 |
| EKONOMIK LUX Im N | 330x365x940 | 5-7 | 31 | 118 | 75/55/80 |
| EKONOMIK LUX N | 400x460x900 | 5-7 | 48 | 118 | 75/55/80 |
| ŽAR | 480x460x930 | 7-9 | 61 | 118 | 70/55/80 |
| OGANJ LM N | 490x440x945 | 7-9 | 55 | 118 | 70/75/80 |
| OGANJ N | 490x460x930 | 7-9 | 66 | 118 | 70/75/80 |
| BLIST B1 | 460x380x770 | 7-9 | 39 | 118 | 65/50/80 |
| BLIST B1 eko | 460x380x770 | 7-9 | 38 | 118 | 65/50/80 |
| BLIST B10 | 465x390x970 | 7-9 | 42 | 118 | 65/50/80 |
| BLIST B10 eko | 465x390x970 | 7-9 | 41 | 118 | 65/50/80 |
| BASEL | 460x400x910 | 8-10 | 46 | 118 | 60/70/80 |
| PADOVA | 510x485x910 | 9-11 | 61 | 118 | 60/70/80 |
| NAPOLI | 510x480x1060 | 10-12 | 94 | 118 | 60/70/80 |
| BLIST BRM | 580x560x1060 | 12-14 | 122 | 118 | 60/70/85 |
| KONZUL LM N | 490x440x945 | 7-9 | 61 | 118 | 50/75/80 |

| | | | | | |
|------------------|--------------|-------|-----|-----|-----------|
| KONZUL N | 490x460x930 | 7-9 | 75 | 118 | 50/75/80 |
| AMBASADOR LM N | 490x460x1040 | 9-11 | 82 | 118 | 65/75/80 |
| AMBASADOR LM R N | 485x455x1170 | 11-13 | 97 | 118 | 65/75/80 |
| AMBASADOR R N | 490x460x1160 | 11-13 | 122 | 118 | 65/75/80 |
| VIENNA | 480x450x1000 | 8-10 | 68 | 118 | 60/70/80 |
| B MAX 1 | 520x440x810 | 13-15 | 99 | 150 | 60/70/100 |
| B MAX 2 | 665x440x810 | 14-16 | 118 | 150 | 60/70/110 |

1. BESCHREIBUNG UND ZWECK DES OFENS:

BLIST Festbrennstofföfen sind so konstruiert, dass sie eine effiziente Verbrennung von Festbrennstoffen ermöglichen, wobei die für den Verbrennungsprozess erforderliche Zuluftmenge eingestellt und reguliert werden kann. Der Ofen besteht aus Stahlteilen, mit Türen und Deckplatte aus Gusseisen oder Stahl (je nach Ofenmodell), und dem Rost in der Brennkammer aus Gusseisen. Alle Öfen sind innen mit Schamottesteinen ausgekleidet, die für eine langfristige Wärmespeicherung sorgen. Die Öfen sind mit einem speziellen hitzebeständigen Anstrich versehen. Das Glas auf der Tür ist ein hitzebeständiges Keramikglas erster Klasse.

Die Öfen sind für die Raumheizung eines breiten Spektrums wie Wohnzimmer, Büros, Restaurants, Schulen, Garagen, Lagerhallen, etc. bestimmt.

- Modelle: KONZUL N, KONZUL LM N, AMBASADOR LM N, VIENNA, AMBASADOR R N und AMBASADOR LM R N haben mit keramischen Kacheln verkleidete Seiten, die Ihrem Raum eine einzigartige Atmosphäre verleihen.
- Modelle: NAPOLI, BLIST BRM, AMBASADOR R N und AMBASADOR LM R N haben ein eingebautes Thermometer. So können diese Ofenmodelle neben dem Heizen des Raumes auch zum Backen verwendet werden (verschiedene Brotsorten, Kuchen, Fleisch, usw.)

2. INSTALLATION:

- Bei der Installation des Geräts müssen alle örtlichen Vorschriften, einschließlich derjenigen, die sich auf nationale und europäische Normen beziehen, beachtet werden.
- Der Aufstellungsort muss waagrecht sein und eine ausreichende Tragfähigkeit aufweisen, andernfalls sind geeignete Maßnahmen zur Erfüllung dieser Bedingungen zu treffen.
- Der Kaminofen darf nicht in der Nähe von brennbaren Materialien (wie Holz-, Textil- oder Kunststoffmöbeln usw.) oder in der Nähe von Kühlvorrichtungen aufgestellt werden. Der Mindestabstand zwischen dem Kaminofen und solchen Materialien muss gemäß den Angaben in Tabelle 1 eingehalten werden.
- Wenn der Kaminofen auf einem Boden aus brennbarem Material (Holz, Kunststoffböden usw.) steht, muss der Boden mit einem Blech von mindestens 30 cm Überstand von den Seiten des Ofens und mindestens 50 cm von der Vorderseite des Ofens geschützt werden. Die Rauchrohre müssen mindestens 40 cm von brennbaren Gegenständen entfernt sein.
- Für den Anschluss des Kaminofens an den Schornstein sollten Sie sich an eine örtlich zuständige Institution wenden. Der Kaminofen sollte an einen Schornstein mit einem Innenradius von mindestens 120 mm und einer Höhe von 6 m angeschlossen werden. Werden mehrere Öfen an einem einzigen Schornstein angeschlossen, sollte der Befestigungsabstand mindestens 2 m betragen. Der Schornstein sollte mindestens 50 cm über die Oberkante des Daches hinausragen.

Achten Sie auch darauf, dass das Anschlussrohr an den Schornstein im Querschnitt des Schornsteins nicht hervorsteht, sowie die Anschlussstelle des Rauchrohrs an den Schornstein dicht sein muss. (siehe Abbildung Nr.1) Wenn zwei Schornsteine parallel zueinander verlaufen, müssen sie getrennte Reinigungsöffnungen haben, und es dürfen auch keine Hohlräume zwischen den Schornsteinen vorhanden sein. Die Reinigungsöffnung des Schornsteins muss bei der Benutzung des Ofens (während das Feuer im Ofen brennt) fest verschlossen und abgedichtet sein. Handelt es sich um einen neu gebauten Schornstein, darf die Feuerstätte nicht ständig mit voller Leistung befeuert werden, bis der Schornstein vollständig trocken ist.

- Am Aufstellungsort des Kaminofens muss ein freier Zugang für die Reinigung des Kaminofens, der Abgasanschlüsse und des Schornsteins selbst vorhanden sein.
- Damit der Kaminofen ordnungsgemäß funktioniert, muss der erforderliche Schornsteinzug $12 \div 14$ Pa betragen. Die Kontrolle des Luftstroms kann auch mit einer Kerze durchgeführt werden, wie in Abbildung Nr. 2 dargestellt.
- Frische Luft ist für die Verbrennung des Brennstoffs und das ordnungsgemäße Funktionieren des Ofens notwendig. Sie müssen dafür sorgen, dass in dem Raum, in dem der Ofen aufgestellt ist, immer genügend (frische) Luft vorhanden ist. Dunstabzugshauben, Abzugshauben und ähnliche Geräte, die dem Raum Luft entziehen, sollten nicht in demselben Raum aufgestellt werden, in dem der Ofen installiert ist. Ist dies der Fall oder sind die Türen und Fenster verschlossen, müssen Sie gegebenenfalls eine Möglichkeit finden, Frischluft von außen zuzuführen, um eine ordnungsgemäße Verbrennung zu gewährleisten. In diesem Fall muss vor der Installation des Ofens ein kompetenter Ingenieur/Organisation konsultiert werden. Wenn Sie keine ausreichende Luftmenge für die Verbrennung zur Verfügung stellen, wird der Brennstoff im Ofen nicht vollständig verbrennen und der Raum, in dem der Ofen steht, kann mit ungesunden und gefährlichen Gasen kontaminiert werden!
- Der Kamin ROMEO sollte in einem Schornstein mit einem Durchmesser zwischen 140 mm und 180 mm und einer Höhe von mindestens 6 m installiert werden: 725 mm.

Abbildung Nr. 1 Installation des Ofens

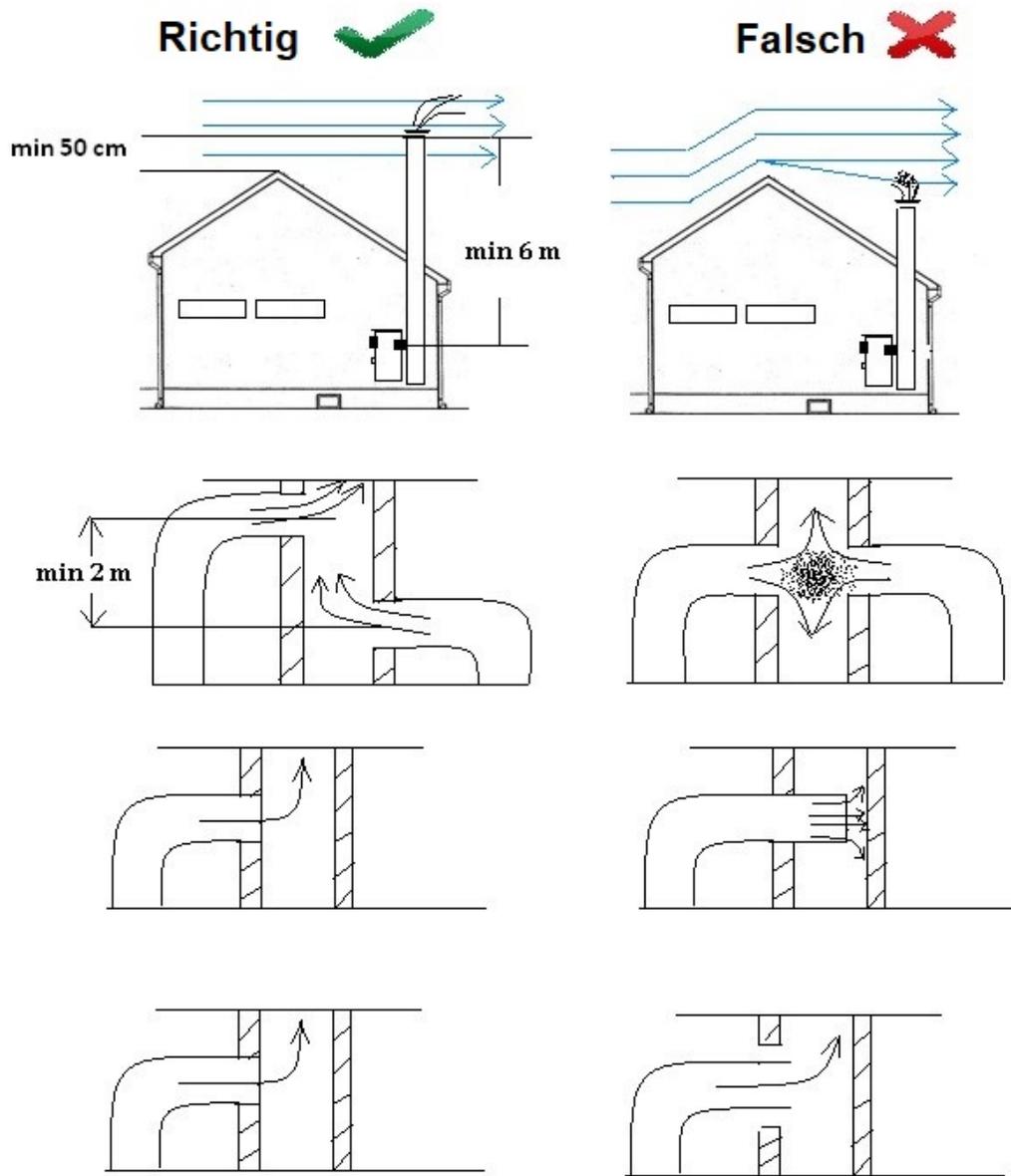
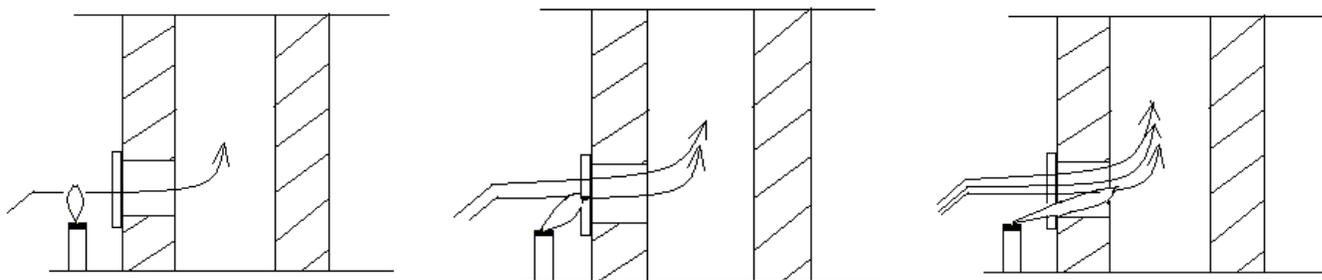


Abbildung 2: Überprüfung des Schornsteinzuges

schwacher Luftstrom

guter Luftstrom

zu starker Luftstrom



3. VERWENDUNG:

- Bei der Installation des Geräts müssen alle örtlichen Vorschriften, einschließlich derjenigen, die sich auf nationale und europäische Normen beziehen, beachtet werden.
- Empfohlener Brennstoff: Holzsplit (Buchenholz, Pappelholz, usw.), Kohle mit weniger Brennwert (Braunkohle). Die Heizleistung hängt von der Art und Qualität des verwendeten Brennstoffs ab.
- Das Anheizen des Ofens sollte schrittweise erfolgen, um plötzliche Belastungen des Materials zu vermeiden. Der Ofen sollte in den ersten 8-10 Stunden (1-2 Tage) nicht mit voller Leistung betrieben werden. Die wärmebeständige Farbe des Ofens ist nach den ersten 2-3 Stunden nach dem Brennen des Ofens voll ausgebildet (ausgehärtet). Bitte berühren Sie in dieser Zeit die Farbe nicht und legen Sie nichts auf den Ofen, um Schäden an der Farbe zu vermeiden. Während der ersten 15-30 Minuten des Feuermachs kann der Ofen unangenehmen Geruch und Rauch abgeben, während dieser Zeit sollten die Fenster des Raumes geöffnet werden.

Anzünden und Aufrechterhaltung des Feuers:

- Die Verbrennungsintensität wird mit dem Primärluftregler, der sich an der Vorderseite des Ofens befindet, durch Drehen nach links und rechts und mit dem Schornsteinventilregler (bei Modellen, die über einen solchen verfügen), der sich an der Schornsteinmündung befindet, durch Drehen geregelt.
- Wenn der Griff des Eingangsluftreglers ganz rechts steht, ist er geschlossen (kein Luftstrom in die Brennkammer), und wenn er ganz links steht, ist er vollständig geöffnet (maximaler Luftstrom in die Brennkammer). Zwischen diesen beiden Positionen können stufenweise mittlere Positionen eingestellt werden.
- Wenn sich der Griff des Schornsteinventilreglers in der äußersten linken oder rechten Position befindet, ist er in der geschlossenen Position (minimaler Ausstoß von Verbrennungsgasen). Wenn sich der Griff des Schornsteinventilreglers in der oberen Position befindet, ist er vollständig geöffnet (maximaler Ausstoß von Verbrennungsgasen). Zwischen der geschlossenen und der vollständig geöffneten Stellung liegt eine mittlere Stellung.
- Verwenden Sie aus Sicherheitsgründen kein Benzin, Feuerzeugbenzin, Kerosin oder andere brennbare Flüssigkeiten, um das Feuer zu entfachen oder wieder anzuzünden. Vergewissern Sie sich beim Anzünden des Feuers, dass der Luftregler und der Regler des Kaminventils (bei Modellen, die über einen solchen verfügen) vollständig geöffnet sind. Entfachen Sie ein Feuer direkt auf dem Rost mit zerknülltem Zeitungspapier, Anzündholz und handelsüblichen "Feueranzündern". Lassen Sie nicht zu, dass einzelne Papierstücke den Schornstein hinaufschweben und sich dort entzünden. Dies ist eine häufige Ursache für Schornsteinbrände und kann zu strukturellen Schäden an der Immobilie führen. Wenn das Anzündholz gut brennt, können Sie größere Holzstücke nachlegen, um das Feuer allmählich zu vergrößern.

- Wenn Sie den Kaminofen nachlegen wollen, stellen Sie zunächst den Zuluftregler in die geschlossene Position und öffnen Sie dann langsam und vorsichtig die Tür des Kamins. Öffnen Sie die Tür nicht abrupt, da dies zu Rauchentwicklung im Raum führen kann. Die maximale Füllhöhe in der Brennkammer sollte nicht mehr als 2/3 der Höhe der Kammer betragen. Die optimale Füllhöhe in der Brennkammer ist 1/2 der Höhe der Kammer. Es ist ratsam, vor dem Nachlegen zu warten, bis das Feuer auf heiße Glut zurückgegangen ist. Achten Sie darauf, dass sich der Rost in der Brennkammer nicht mit Asche und nicht verbranntem Brennstoff verstopft. Reinigen Sie den Rost regelmäßig.
- Der Kaminofen ist für den Dauerbetrieb bei geschlossener Feuerraumtür konstruiert und ausgelegt, außer beim Nachlegen von Brennstoff. Öffnen Sie die Tür nicht, wenn der Kaminofen ohne Notwendigkeit in Betrieb ist.
- Entleeren Sie die Aschelade regelmäßig - lassen Sie nicht zu, dass sich ein Aschebett über dem Niveau der Seiten der Aschelade bildet. Holz brennt besser, wenn sich in der Aschelade etwas Asche angesammelt hat.
- Es ist verboten, den Ofen für die Verbrennung von organischen und anorganischen Abfällen (Tiere, Plastik, Textilien, geöltes Holz, usw.). Bei der Verbrennung solcher Materialien können viele schädliche und giftige Stoffe freigesetzt werden.

4. WARTUNG:

- Der Aschekasten muss regelmäßig geleert werden.
- Die Brennkammer und alle Flächen, die mit Rauchgasen in Berührung kommen, müssen regelmäßig von Asche und anderen Brennstoffabfällen gereinigt und geleert werden. Saubere Innenflächen im Ofeninneren garantieren einen wirtschaftlichen Betrieb des Ofens. Es wird empfohlen, den Kaminofen einmal im Monat oder bei größeren Verschmutzungen und Brennstoffabfällen auch häufiger zu reinigen.
- Nach jeder Heizsaison müssen der Ofen, die Rohre und der Schornstein gründlich vom Ruß gereinigt werden. In der Zeit, in der der Kaminofen nicht benutzt wird, lassen Sie den Zuluftregler und den Schornsteinventilregler in der maximal geöffneten Position, um einen natürlichen Luftstrom durch den Ofen zu ermöglichen, damit sich kein Kondensat im Inneren des Ofens ansammelt.
- Reinigen Sie das Glas regelmäßig mit einem weichen Tuch. Reinigen Sie die Außenseite des Ofens mit einem weichen Tuch, verwenden Sie jedoch keine Scheuermittel oder andere aggressive chemische Reinigungsmittel, da diese die Farbe des Ofens angreifen könnten. Reinigen Sie den Ofen nur, wenn er kalt ist.
- Wenn ein Teil des Ofens ausgetauscht oder repariert werden muss, wenden Sie sich an einen kompetenten Techniker, der diese Wartungsarbeiten durchführt.

5. SICHERHEIT - VORSICHT!

- Das Glas darf nicht mit einem feuchten Tuch gereinigt oder mit Wasser bespritzt werden, wenn es heiß ist. Andernfalls kann das Glas zerspringen.
- Sehr kalte Gegenstände dürfen nicht auf die heiße Deckplatte gelegt werden. Andernfalls kann die obere Platte brechen.
- Verwenden sie keinen Alkohol, Benzin oder einen anderen flüssigen Brennstoff!
- Einige Teile des Kochers können während des Betriebs sehr hohe Temperaturen erreichen, daher ist bei der Verwendung des Kochers angemessene Vorsicht geboten. Erlauben Sie Kindern nicht, in der Nähe des Ofens zu spielen und zu hantieren.
- Es dürfen keine baulichen Veränderungen am Kaminofen ohne Genehmigung des Herstellers